

**WimTec®** LITE



**DE** Montage- und Bedienungsanleitung

## Allgemeine Hinweise

---

### Diese Anleitung ist gültig für folgende Produkte:

WimTec LITE HDM: Art.Nr. 128 666, 128 659

WimTec LITE HDK: Art.Nr. 128 642, 128 635

### Lieferumfang:

Armaturenhäuser, Elektronikmodul, 230 V Netzteil oder Batteriemodul inkl. 9 V Batterie, Magnetventil, Anschlussschläuche inkl. Rückflussverhinderer, Vorfilter und Befestigungsmaterial.

---



### PFLEGEHINWEISE:

Damit Sie jahrelang Freude mit dieser hochwertigen Armatur haben, empfehlen wir Ihnen folgende Punkte bei der Reinigung und Pflege zu beachten:

- milde, seifenhaltige Reinigungsmittel verwenden
  - keine kratzenden, scheuernden oder säurehaltigen Reinigungs- oder Desinfektionsmittel verwenden
  - nur mit weichem Schwamm oder Tuch behandeln
  - nicht mit direktem Wasserstrahl, Hochdruckreiniger oder Dampfstrahlgeräten reinigen
  - Mischergiff bei jeder Reinigung bewegen
- 



### WICHTIGE INSTALLATIONSHINWEISE:

Die Montage und Installation darf nur durch einen konzessionierten Fachbetrieb gemäß DIN 1988, ÖVE/ÖNORM E 8001 sowie VDE 0100 Teil 701 erfolgen. Bei der Planung und Errichtung von Sanitäranlagen sind die entsprechenden örtlichen, nationalen und internationalen Normen und Vorschriften zu beachten! Wartung der Rückflussverhinderer gemäß EN 806-5.

*Es gelten die „Allgemeinen Installationsbedingungen“ unter [www.wimtec.com](http://www.wimtec.com).*

# Inhalt

---

	Seite
<b>Pflegehinweise</b> .....	2
<b>Technische Daten</b> .....	4
Maße .....	5
<b>Einstellung</b> .....	6
Legende .....	6
Einstellregler .....	6
DIP-Schalter.....	6
Armaturenhaube abnehmen .....	7
Armaturenhaube montieren .....	8
<b>Montage</b> .....	9
<b>Inbetriebnahme</b> .....	10
<b>Bedienung   Funktionsbeschreibung</b> .....	11
Einschalten/Ausschalten .....	11
Reichweite .....	12
Reinigungsstopp .....	12
Dauerlauf.....	13
Freispül-Automatik .....	14
Nachlaufzeit .....	14
<b>LED Signale</b> .....	15
<b>Fehleranalyse</b> .....	16
<b>Wartung   Service</b> .....	17
<b>Ersatzteile</b> .....	21

---

## Technische Daten

---

### **WimTec LITE - 230 V:**

Betriebsspannung: 230 V 50 Hz

Leistungsaufnahme: max. 0,2 W

---

### **WimTec LITE - 9 V:**

Batterie: 6 Stk. Alkali AA 1,5 V

Batterielebensdauer: ca. 250.000 Auslösungen (max. 5 Jahre)

---

### **Weitere technische Daten:**

Ansprechbereich: automatisch

Nah-Ansprechbereich: ca. 3 cm

Spülstopzeit: 10 s bis 10 min einstellbar

Freispül-Automatik: aktivierbar, Spülintervall: 72 h nach letzter Nutzung

Spüldauer: 30 s

Dauerlauf: aktivierbar, für die Dauer der Spülstopzeit

Reinigungsstopp: aktivierbar, für 3 min

Statischer Druck: max. 10 bar

Fließdruck: 0,5 bis 5 bar

Wassertemperatur: max. 70 °C (max. 80 °C für max. 10 min)

Durchflussmenge: ca. 6 l/min (druckunabhängig)

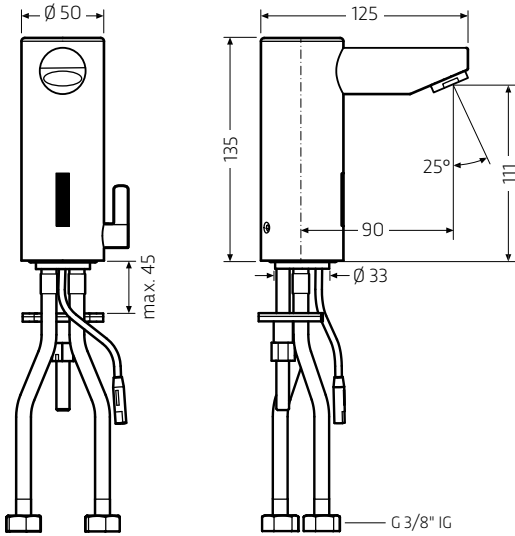
Wasseranschluss: G 3/8" IG

Anschlusschläuche: zugelassen nach KTW-BWGL und EN13618

---

**WimTec** LITE

Maße in mm

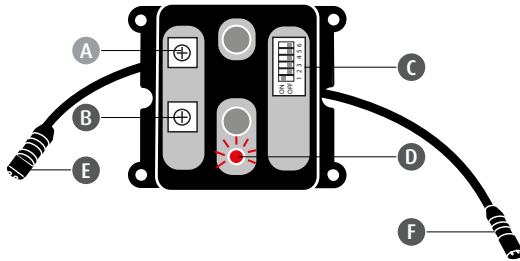


Typ HDM: mit Vorfilter und Rückflussverhinderer

Typ HDK: mit Vorfilter

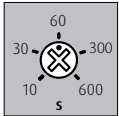
# Einstellung

## Legende:



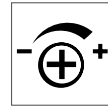
- A** Keine Funktion
- B** Zeit-Regler
- C** DIP-Schalter
- D** Kontroll-LED
- E** Magnetventil Anschluss
- F** Anschluss Spannungsversorgung

## Einstellregler:



### Hinweis:

Generell gilt für alle Regler:  
Gegen den Uhrzeigersinn zum Reduzieren. Im Uhrzeigersinn zum Erhöhen.

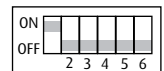


### B. Maximallaufzeit-Regler

für den Sicherheitsspülstopp,  
1 min voreingestellt  
(10 s bis 10 min einstellbar).

## C. DIP-Schalter:

### Funktionsaktivierung – DIP-Schalter 1 - 6:



DIP-Schalter	Funktion	Werkseinstellung	Beschreibung
1	Reichweite (ON = <b>15 cm</b>   OFF = 12 cm)	ON	Seite 12
2	Reinigungsstopp	OFF	Seite 12
3	Dauerlauf	OFF	Seite 13
4	Freispül-Automatik	OFF	Seite 14
5	-	OFF	-
6	Nachlaufzeit (ON = 3 s   OFF = <b>1 s</b> )	OFF	Seite 14

## Einstellung

### Armaturenhäube abnehmen:



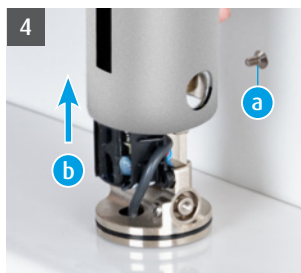
1. Eckventil(e) schließen.



2. Mischgriff bis zum Anschlag nach vorne stellen.



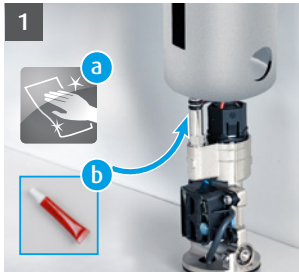
3. Griffschraube (a) mit Inbus 2,0 herausdrehen, Mischgriff (b) abnehmen, Adapterschraube (c) mit Inbus 2,5 lösen und Adapter (d) abmontieren



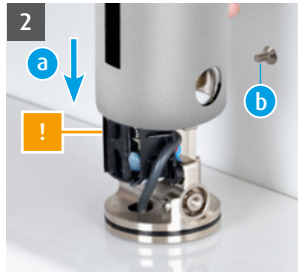
4. Sicherungsschraube (a) mit Inbus 2,5 auf der Rückseite der Armatur lösen und Armaturenhäube nach oben abziehen (b).

# Einstellung

## Armaturenhaube montieren:

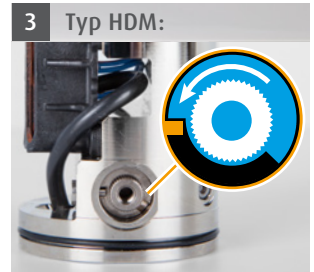


1. Vor Aufsetzen der Armaturenhaube:
  - a) Alle Teile innen und außen trocken wischen.
  - b) O-Ring mit Armaturen-fett einstreichen.

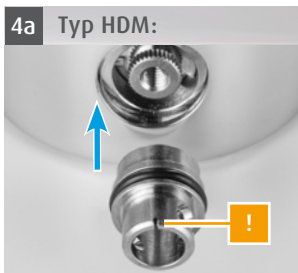


2. Armaturenhaube aufsetzen.
 

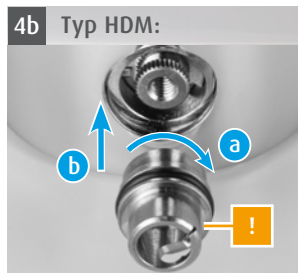
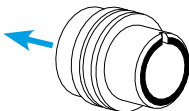
**ACHTUNG auf MV Kabel!**  
Sicherungsschraube auf der Rückseite der Armatur einsetzen.



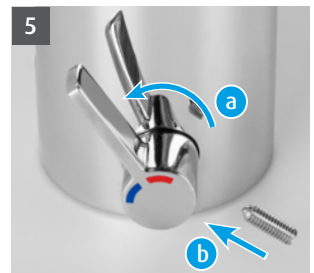
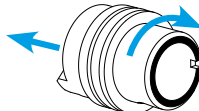
3. **KONTROLLE:**  
Mischerwelle muss ganz nach links bis zum Anschlag gedreht sein!



- 4a. **OHNE Warmwasserbegrenzung:**  
Adapter in die Verzahnung der Mischerwelle einsetzen. **ACHTUNG:** die Markierung zeigt dabei nach oben auf 12 Uhr.

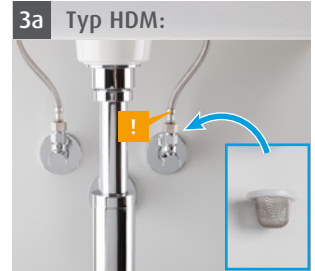


- 4b. **MIT Warmwasserbegrenzung:**  
Adapter laut gewünschter Begrenzung nach rechts gedreht in die Verzahnung der Mischerwelle einsetzen.



5. Mischergriff nach vorne geneigt auf den Adapter aufstecken und Sicherungsschraube eindrehen. Anschließend Eckventil(e) öffnen.

## Montage



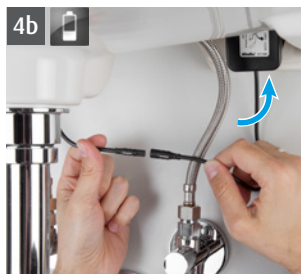
**!**  
**ACHTUNG!**  
Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!



**ACHTUNG!** Bei der Montage der Anschlösschläuche mit einem Gabelschlüssel (SW 9) an der Presshülse gehalten.

1. Ggf. Einstellungen am Elektronikmodul vornehmen (siehe Seite 6) und Armatur montieren.
2. Leitung(en) für mind. 30 s vorspülen und Eckventil(e) schließen.
- 3a. Typ HDM: Vorfilter in Eckventile einlegen und Anschlussschlauch mit integriertem Rückflussverhinderer anschließen.
- 3b. Typ HDK: Vorfilter in Eckventil einlegen und an Anschlussschlauch anschließen.

## Inbetriebnahme



- 4a. **Netzbetrieb:** Steckverbindung herstellen.  
Netzteilkabel aufrollen und mit Kabelbinder sichern.  
**Optionales Zubehör:** UP-Netzteil Art.Nr.: 125 061
- 4b. **Batteriebetrieb:** Steckverbindung herstellen und Batteriemodul an Waschtisch befestigen bzw. an der Wand anbringen.  
Kabel aufrollen und mit Kabelbinder sichern.
5. Automatischer Reichweitenabgleich nach Herstellen der Spannungsversorgung (Dauer ca. 5 s). **Dabei darf sich kein Gegenstand oder Benutzer im Ansprechbereich der Armatur befinden.** Danach blinkt die LED 3 x und die Armatur ist betriebsbereit.
6. Eckventil(e) öffnen.
7. Funktionskontrolle durchführen.  
**Hinweis:** Vor Inbetriebnahme maximale Warmwassertemperatur überprüfen und ggf. Warmwasserbegrenzung einstellen (siehe Seite 8).



**ACHTUNG!**  
*Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!*

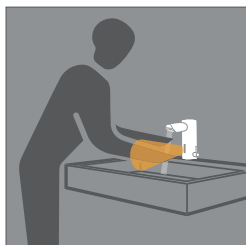
## Bedienung

---

### Einschalten:

#### Wasserfluss startet

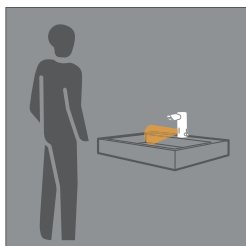
Sobald der Benutzer im Ansprechbereich der Infrarotsensorik erfasst wird.



### Ausschalten:

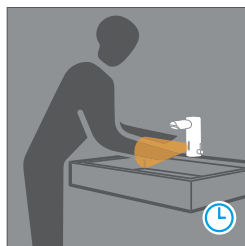
#### Wasserfluss stoppt

Nach Ablauf der Nachlaufzeit (DIP 6 - siehe S. 14) wenn der Benutzer den Ansprechbereich wieder verlässt.



#### Sicherheitsspülstopp

Nach Ablauf der eingestellten Maximallaufzeit (Maximallaufzeit-Regler - siehe S. 6) stoppt der Wasserfluss.



## Funktionsbeschreibung

### Reichweite: DIP-Schalter 1

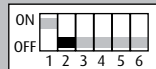


Dient zum Anpassen der Reichweite an kleinere Waschbecken.

**Stellung „ON“** = Standardreichweite (ca. 15 cm, voreingestellt).

**Stellung „OFF“** = kurze Reichweite (ca. 12 cm, für kleine Waschbecken).

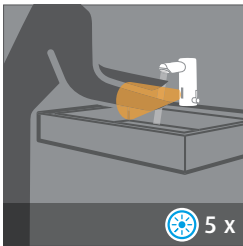
### Reinigungsstopp: DIP-Schalter 2



Dient zum Deaktivieren der Armatur zur Reinigung.

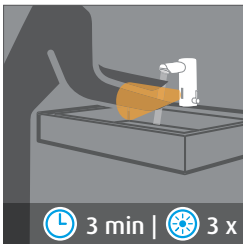
**Stellung „ON“** = Reinigungsstopp-Funktion aktiviert.

**Stellung „OFF“** = Reinigungsstopp-Funktion deaktiviert (voreingestellt).



#### Reinigungsstopp aktivieren:

1. Heranführen der Hand an den Infrarotsensor (ca. 3 cm) und verweilen - der Wasserfluss startet.
2. Nach 5 x Blinken der Kontroll-LED stoppt der Wasserfluss und der Reinigungsstopp ist für 3 min aktiviert. Während des Reinigungsstopps blinkt die Kontroll-LED 2 x alle 3 s.



#### Reinigungsstopp deaktivieren:

##### Automatisch:

Die Armatur geht 3 min nach dem Aktivieren des Reinigungsstopps automatisch wieder in den Normalbetrieb über.

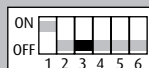
##### Manuell:

1. Zum vorzeitigen Beenden die Hand erneut an den Infrarotsensor (ca. 3 cm) heranführen und verweilen.
2. Nach 3 x Blinken ist der Reinigungsstopp beendet und die Armatur geht wieder in den Normalbetrieb über.

## Funktionsbeschreibung

### Dauerlauf:

DIP-Schalter 3

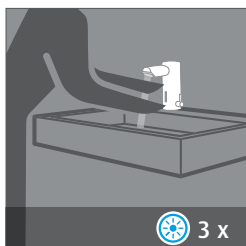


Zum Füllen des Beckens oder eines Behälters kann der Dauerlauf aktiviert werden.

**Stellung „ON“** = Dauerlauf-Funktion aktiviert.

**Stellung „OFF“** = Dauerlauf-Funktion deaktiviert (voreingestellt).

### Dauerlauf aktivieren:

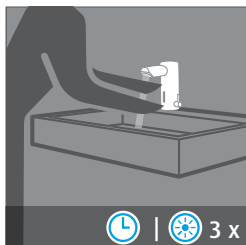


1. Heranführen der Hand an den Infrarotsensor (ca. 3 cm) und verweilen - der Wasserfluss startet.
2. Nach 3 x Blinken der Kontroll-LED ist der Dauerlauf für die eingestellte Spülstopzeit aktiviert.

### Bei aktiviertem Reinigungsstopp:

1. Heranführen der Hand an den Infrarotsensor (ca. 3 cm) und verweilen - der Wasserfluss startet.
2. Nach 5 x Blinken der Kontroll-LED stoppt der Wasserfluss und der Reinigungsstopp ist für 3 min aktiviert.
3. Nach weiterem 3 x Blinken der Kontroll-LED startet der Wasserfluss erneut und der Dauerlauf ist für die eingestellte Spülstopzeit aktiviert.

### Dauerlauf deaktivieren:



#### Automatisch:

Nach Ablauf der eingestellten Spülstopzeit (siehe Zeit-Regler, Seite 6).

#### Manuell:

1. Zum vorzeitigen Beenden die Hand erneut an den Infrarotsensor (ca. 3 cm) heranführen und verweilen.
2. Nach 3 x Blinken ist der Dauerlauf beendet und die Armatur geht wieder in den Normalbetrieb über.

## Funktionsbeschreibung

### Freispül-Automatik:

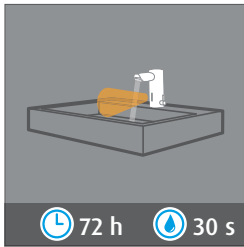
DIP-Schalter 4



Dient zum automatischen Freispülen der Wasserzuleitungen, um bei längerer Nichtbenutzung das Wachstum mikrobieller Erreger wie Legionellen zu hemmen und die Gesundheit der Nutzer zu schützen.

**Stellung „ON“** = Freispül-Automatik aktiviert.

**Stellung „OFF“** = Freispül-Automatik deaktiviert (voreingestellt).



### Automatische Freispülung

Wird die Armatur für 72 h nicht benutzt, wird eine automatische Spülung für 30 s ausgelöst.

Ist der Reinigungsstopp aktiviert, löst die Freispül-Automatik erst 2 min nach der Deaktivierung des Reinigungsstopps aus.

### Nachlaufzeit:

DIP-Schalter 6



Es kann zwischen 2 vordefinierten Nachlaufzeiten (1 s bzw. 3 s) gewählt werden.

**Stellung „ON“** = Nachlaufzeit beträgt 3 s.

**Stellung „OFF“** = Nachlaufzeit beträgt 1 s (voreingestellt).

### **i** Hinweis

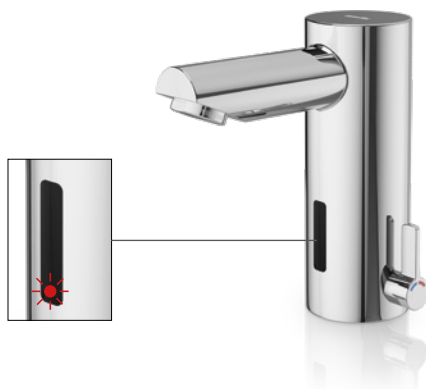
Sollte der Benutzer z.B. beim Händewaschen den Ansprechbereich öfter ungewollt verlassen und die Armatur abschalten, kann die Nachlaufzeit auf 3 s verlängert werden.

Bei Durchlaufthermen kann die verlängerte Nachlaufzeit eingestellt werden, um die Anzahl der Zündvorgänge zu minimieren.

## LED Signale



---

Infrarotsensor  
mit Kontroll-LED



Blinkcode	Bedeutung
☀ alle 4 s	<b>Batterie wechseln!</b> Niedriger Batterie-Ladestand, keine Funktion
☀☀ alle 3 s	Reinigungsstopp aktiv
☀	Magnetventil wird geöffnet
☀☀	Magnetventil wird geschlossen

## Fehleranalyse

Störung	Ursache	Behebung
<b>Wasser läuft nicht</b>	Netzausfall	Stromversorgung überprüfen
	 LED blinkt 1 x alle 4 s Batterie ist leer	Batterie tauschen (siehe Seite 17)
	 LED blinkt 2 x alle 3 s Reinigungsstopp aktiviert	Reinigungsstopp beenden (siehe Seite 12)
	Aktivierter Spülstopp	Gegenstand im Ansprechbereich entfernen oder bei kleinem Waschbecken die Reichweite reduzieren (siehe Seite 12)
	kein Wasser	Wasserzuleitung/Eckventil überprüfen/öffnen
	Sensorfenster beschädigt	Sensorfenster tauschen (siehe Seite 20)
	Magnetventil verschmutzt oder defekt	Magnetventil reinigen oder tauschen (siehe Seite 18)
	Elektronikmodul defekt	Elektronikmodul tauschen (siehe Seite 19)
<b>Wasser läuft ohne Benutzer</b>	Objekt im Erfassungsbereich	Objekt entfernen
	Dauerlauf aktiv	Dauerlauf beenden (siehe Seite 13)
	Freispül-Automatik aktiv	Dauer der Freispülung abwarten, ggf. Einstellungen vornehmen (siehe Seite 14)
	zu kleines Waschbecken	Reichweite reduzieren (siehe Seite 12)
	Magnetventil verschmutzt	Magnetventil reinigen oder tauschen (siehe Seite 18)
	Elektronikmodul defekt	Elektronikmodul tauschen (siehe Seite 19)
<b>Durchfluss zu niedrig</b>	Strahlregler verschmutzt	Strahlregler reinigen oder tauschen (siehe Seite 17)
	Vorfilter verschmutzt	Vorfilter reinigen oder tauschen (siehe Seite 17)
	Magnetventil verschmutzt	Magnetventil reinigen oder tauschen (siehe Seite 18)
	Versorgungsdruck zu niedrig	Eckventil(e) und Versorgungsdruck prüfen
<b>Wassertemperatur nicht korrekt (bei WimTec LITE - HDM)</b>	kein Kalt-/Warmwasser	Wasserzuleitung überprüfen/öffnen
	Rückflussverhinderer defekt	Anschlussschlauch mit integriertem Rückfluss- verhinderer reinigen oder tauschen

## Wartung | Service

## Batterie tauschen



Batterieminodul abstecken.



Batterieminodul öffnen.  
6 Stk. Alkali AA 1,5 V  
Batterien einsetzen.  
**Auf Polarität achten!**  
Batterieminodul wieder  
anstecken.



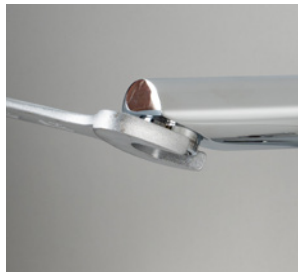
Automat. Reichweitenabgleich  
(Dauer ca. 5 s). **Dabei darf  
sich kein Gegenstand oder  
Benutzer im Ansprechbe-  
reich der Armatur befinden.**  
Nach 3 x Blinken der Kontroll-  
LED ist die Armatur betriebs-  
bereit.

## Vorfilter reinigen



Eckventil(e) schließen.  
Vorfilter unter fließendem  
Wasser reinigen.

## Strahlregler reinigen



Stromversorgung trennen.  
Hülse mit Schlüssel SW 22  
öffnen.



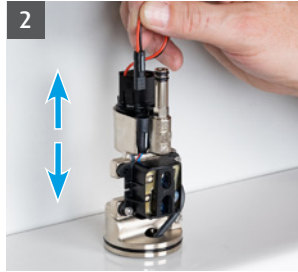
Strahlregler unter fließendem  
Wasser reinigen oder ggf.  
tauschen.

## Wartung | Service

## Magnetventil reinigen | tauschen



Eckventil(e) schließen.  
Armaturenhaube öffnen  
**siehe Seite 7.**



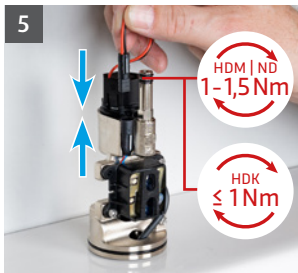
Magnetventil abstecken und  
mit der Hand gegen den Uhr-  
zeigersinn herausdrehen.



Ventilfilter unter fließendem  
Wasser reinigen (evt. weiche  
Bürste verwenden) ggf. Ventil  
tauschen.



O-Ring mit Armaturenfett  
einstreichen.



Ventil vorsichtig mit der  
Hand einschrauben.

**ACHTUNG:**  
**Einschraub-Drehmoment:**  
HDM: 1 - 1,5 Nm  
HDK: ≤ 1 Nm

Steckverbindung herstellen  
und die Kabel in die Führung  
einbringen.



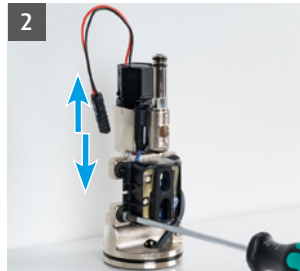
Armaturenhaube  
montieren **siehe Seite 8.**  
Eckventil(e) öffnen.

## Wartung | Service

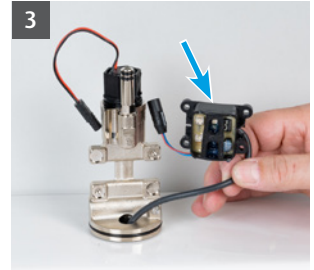
## Elektronikmodul tauschen



Eckventil(e) schließen.  
Armaturenhaube öffnen  
**siehe Seite 7.**



Magnetventil abstecken und  
Schrauben am Elektronik-  
Modul lösen.



Neues Elektronik-Modul  
einsetzen (**Kontroll-LED an  
der Unterseite**) und mittels  
Schrauben befestigen. Magnet-  
ventil anstecken und Kabel zur  
Spannungsversorgung in den  
Armaturenunterteil durchführen.



Armaturenhaube  
montieren **siehe Seite 8.**



Spannungsversorgung herstel-  
len und Eckventil(e) öffnen.



Automat. Reichweitenabgleich  
(Dauer ca. 5 s). **Dabei darf sich  
kein Gegenstand oder Benut-  
zer im Ansprechbereich  
der Armatur befinden.** Nach  
3 x Blinken der Kontroll-LED  
ist die Armatur betriebsbereit.

## Wartung | Service

## Sichtfenster tauschen



Eckventil(e) schließen.  
Armaturenhäube öffnen  
**siehe Seite 7.**



Sichtfenster aus Armaturenhäube nach innen ausbrechen.



Klebrückstände auf der Innenseite der Armaturenhäube entfernen und Innenseite reinigen (für fettfreie Oberfläche sorgen).

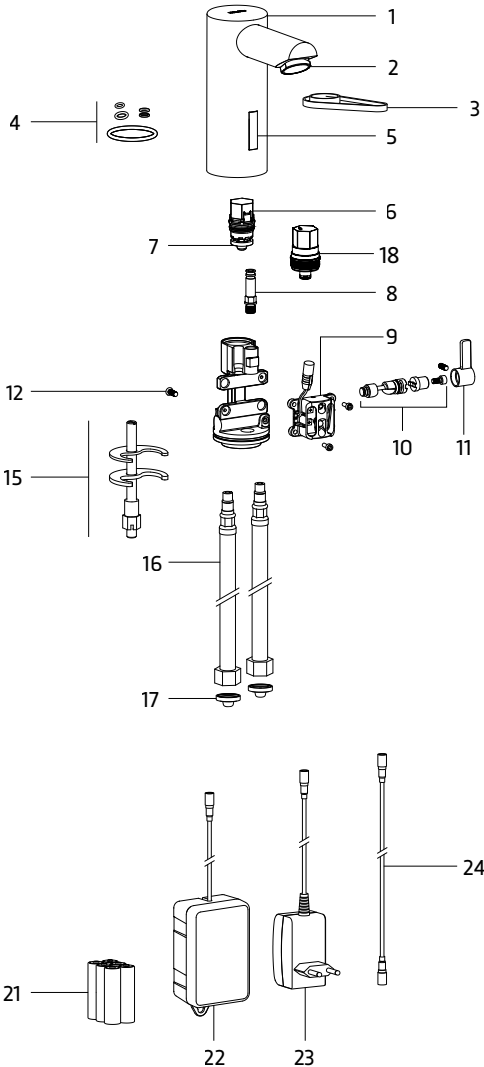


Neues Sichtfenster von innen einkleben.



Armaturenhäube montieren **siehe Seite 8.**  
Eckventil(e) öffnen.

# Ersatzteile



Nr.	Bezeichnung	Art.Nr.:
	Armaturenoberteil inkl. Sichtfenster	
1	WimTec LITE - HDM	128 963
	WimTec LITE - HDK	128 970
2	Strahlregler mit Hülse 6 l/min	109 054
3	Strahlreglerschlüssel LOFT/SMART	134 605
4	O-Ring Set	109 108
5	Sensorfenster	109 047
6	HDM: Magnetventil 6 V	127 058
7	Siebeinsatz für Magnetventil 6V	138 788
8	Verbindungsrohr	109 061
9	Elektronikmodul	108 873
10	Mischerwelle inkl. Adapter	128 956
11	O-Ring Set	109 108
12	Senkschraube	109 115
15	Befestigungsset	109 160
16	Anschlusschlauch HDM inkl. Rückflussverhinderer L = 350 mm	134 735
	Anschlusschlauch HDK L = 350 mm	230 291
17	Schmutzfilter (1 Stk.)	119 770
18	HDK: Magnetventil 6V	128 833
21	Batterie Alkali 1,5 V - Set	138 764
22	Batteriemodul 9 V - 6x 1,5 V AA	129 434
23	Netzteil 230 V	101 065
24	Verlängerungskabel 3 m	105 629





[www.wimtec.com](http://www.wimtec.com)



Entsorgungsinformationen finden Sie unter:  
[www.wimtec.com/umweltschutz](http://www.wimtec.com/umweltschutz)

**WimTec Sanitärprodukte GmbH**

**p:** Freidegg 50, 3325 Ferschnitz, AUSTRIA

**t:** +43 7473 5000 **f:** DW - 500

**e:** [office@wimtec.com](mailto:office@wimtec.com) **i:** [www.wimtec.com](http://www.wimtec.com)